

München, den 2.12.2025

Ergänzungsantrag der ARGE Freie München, des KJR und des Münchner Trichter im KJHA am 2.12.2025 zur Beschlussvorlage „Haushaltsplan 2026 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2026. Vollzug des Haushaltplanes 2026 für den Bereich des Stadtjugendamtes“

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18279

II Antrag der Referentin

Neu: 1.11. Die Vertragsförderung auf der Basis „Mustervertrag“ bzw. die Fortschreibung der Finanzierungsvereinbarung von Einrichtungen im kommunalen Zuschuss wird auch über das Jahr 2026 fortgesetzt.

Begründung:

Die vertragsgeförderte Bezuschussung ermöglicht den Trägern Planungssicherheit über mehrere Jahre. Diese Option muss erhalten bleiben. Andernfalls steht zu befürchten, dass gerade ehrenamtliche Vereinsvorstände das Risiko, Personal dauerhaft anzustellen, obwohl nur eine jährliche Bezuschussung erfolgt, nicht mehr eingehen werden. Im Vortrag der Referentin wird unter Ziffer 4 „Veränderungen in der Verwaltungspraxis“ beschrieben, dass zukünftig Vertragsförderungen systematisch rückgebaut und auf Bescheidförderung umgestellt werden soll. Dies wurde mit den Antragsteller*innen nicht abgesprochen. Vielmehr befinden sich das Sozialreferat und die Antragsteller*innen in einem mittlerweile gestoppten Prozess zur Anpassung des Mustervertrags. Dieser Prozess soll wieder aufgenommen werden.